



Protokoll der Sitzung am 12. 10. 2023 im Rathaus Filsum

Beginn: 16.00 Uhr, Ende: 18.05 Uhr

TOP 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung um 16.00 Uhr und begrüßte die aus anliegender Teilnehmerliste ersichtlichen Sitzungsteilnehmer.

Die Einladung erfolgte mit E-Mail vom 06. 10. 2023. Die ordnungsgemäße Einladung wurde festgestellt.

Entschuldigt hatten ihr Nichterscheinen: Harald Grüter und Duke Berends.

Gaby Schüdde erklärte sich dazu bereit, in der heutigen Sitzung das Protokoll zu führen.

TOP 2: Ergänzung und Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde in der vorgelegten Form genehmigt.

TOP 3: Genehmigung des Protokolls vom 20. 04. 2023

Das Protokoll wurde zu TOP 5 dahin berichtigt, dass kein Vertreter der Landesregierung, sondern der Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr eingeladen war. Ferner hat Herr SGBgm. Busboom der Sparkasse nicht angeboten, im Rathaus einen Geldautomaten aufzustellen. Der entsprechende Satz wurde gestrichen. Die Protokollberichtigung wurde einstimmig genehmigt.

TOP 4: Bericht des Vorsitzenden

Der Vorsitzende nahm auf seinen als Drucksache vorliegenden Bericht Bezug. Ergänzend erklärte er:

- Bei der Ferienpassaktion „**So hilfst du Oma oder Opa im Notfall**“ war am Ende der Veranstaltung noch etwas Zeit, die der Referent des DRK dazu nutzte, die anwesenden Erwachsenen in der Herzdruckmassage und im Gebrauch des Defibrillators zu unterweisen. Spontan äußerten auch die Kinder den Wunsch, sich an der Herzdruckmassage an der Puppe zu beteiligen. Bei der Abrechnung gab es Probleme, die bei künftigen Aktionen vermieden werden sollen. Auf Fragen des SG-Bürgermeisters gab der Vorsitzende an, der Beirat habe dadurch keine Außenstände.



- Der **Jümme-Tag** wurde sehr gut besucht, allerdings fand der Stand des Beirates wenig Zuspruch. Das gleiche Problem hatten, wie wir erfahren haben, allerdings z. B. auch das DRK und die Osteoporose-Hilfe. Dies wird darauf zurückgeführt, dass die Thematik nicht von allgemeinem Interesse ist und an den Ständen keine „Attraktionen“ geboten wurden.
- Das Projekt „**3000 Schritte**“ ist in Nortmoor noch nicht „gestorben“. Der Vorsitzende des SV Nortmoor, Markus Meyer, hat Interesse bekundet. Es soll versucht werden, mit ihm in Kontakt zu treten.
- Das Projekt „**Führerschein im Alter abgeben – und was dann?**“ ist dem Landesseniorenbeirat vorgestellt worden. Dort steht das Thema bereits auf der Agenda.
- Die Beiratsmitglieder sind damit einverstanden, dass ihre **Daten** der Stabsstelle Ehrenamt beim Landkreis Leer mitgeteilt werden.
- Das Veranstaltungsprogramm „**Ehrenamtlich aktiv für ältere Menschen**“ ist den Beiratsmitgliedern bekannt.
- Die Einladung zur **Mitgliederversammlung des Landesseniorenrates** in Oldenburg wurde zur Kenntnis genommen. Seitens der Beiratsmitglieder möchte niemand teilnehmen.

Top 5: Bericht des Bürgermeisters.

- Es sind in der Samtgemeinde **Wohnformen für ältere Menschen** angedacht. Diese befinden sich in einem sehr frühen Stadium und sind daher noch nicht spruchreif.
- Die Samtgemeindeverwaltung hat der Sparkasse einen **Raum für Beratungen** zur Verfügung gestellt. Die Beratungen sollen ab dem 07. 11. 2023 wöchentlich im Rathaus stattfinden. Dort können dann z. B. auch Überweisungsträger abgegeben werden.

TOP 6. Projekte des Beirates

- a) Der **Tee-Nachmittag in Nortmoor** erfreut sich steigender Beliebtheit. Es kommen nunmehr auch Besucher aus den anderen Mitgliedsgemeinden und aus den Nachbargemeinden. Die Veröffentlichung der Termine in der Presse erfolgt durch Micha Brockmann.
- b) Die **Herbstfahrt zum Lichterpark in Bad Zwischenahn** ist bei den Teilnehmern gut angekommen.
- c) Die **Adventstour zum Weihnachtsmarkt in Bremen** findet am 13. 12. 2023 statt. Es haben sich bereits Teilnehmer/innen angemeldet.
- d) Die **Sprechstunden des Pflegestützpunktes** finden wegen personeller Engpässe beim Landkreis derzeit nicht mehr statt. Weil die Sprechstunden in der Vergangenheit nur in sehr wenigen Fällen in Anspruch genommen wurden, beteiligt auch der Beirat nicht mehr daran. Er steht jedoch auf telefonische Vereinbarung jederzeit gerne zur Verfügung.
- e) Hinsichtlich der **Notfallbänke** ist derzeit nichts zu veranlassen. Christoph Busboom erwähnte, dass der Bauhof evtl. fehlende Schilder ersetzen werde. Tanja Gerlich berichtete,



das Thema sei auch anlässlich der Sitzung der Ostfriesischen Seniorenbeiräte erörtert worden. Festzuhalten ist, dass Smartphones nur geortet werden können, wenn die GPS-Ortung freigegeben ist. Auch die NORA-App ist derzeit wegen zahlreicher Missbräuche nicht verfügbar.

- f) Die bagso (Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen) führt derzeit eine Aktion unter dem Titel „**Leben ohne Internet – geht’s noch?**“ durch. Ziel der Aktion ist es, dass Menschen, die keinen Zugang zum Internet haben bzw. nicht haben wollen, nicht von der Teilhabe am Leben ausgeschlossen sind. Wilfried Heikens hat anlässlich des Tee-Nachmittages des DRK eine erste Befragung von älteren Menschen durchgeführt:

48 Teilnehmer waren anwesend

11 davon sind im Internet „unterwegs“ (mit PC oder Smartphone)

5 von diesen 11 halten sich für so affin, dass sie keine Hilfe benötigen.

In diesem Zusammenhang wurden noch einmal die örtlichen Schulungen im Homebanking angesprochen. Es soll noch einmal ein Versuch gemacht werden. Von den Raiffeisenbank-Kunden hat nur eine Seniorin Interesse bekundet. Ihr wurde empfohlen, sich wegen einer Einzelschulung direkt an ihre Bank zu wenden. Bezüglich der Sparkassenkunden soll noch einmal ein neuer Anlauf gemacht werden. Beide Banken bzw. Sparkasse haben ihre Bereitschaft zu Schulungsveranstaltungen erklärt.

Ferner wird auch noch einmal auf den von Johanne Bruns und Waltraud Boekhoff veranstalteten PC-Stammtisch hingewiesen.

- g) Es besteht Einvernehmen darüber, dass es auch 2024 wieder einen **Seniorenbrief** geben soll. Dieses Mal sollen auch noch Exemplare zum Verteilen gedruckt werden. Christoph Busboom bittet, ihm das Konzept bis Anfang November zukommen zu lassen.

Top 7. Berichte aus den Ausschüssen. Räten u. Arbeitsgemeinschaften.

Die Berichte wurden den Beiratsmitgliedern schriftlich übermittelt.

Ergänzend berichteten Tanja Gerlich und Anneliese Maertens über die **Sitzung der Arbeitsgemeinschaft der ostfriesischen Seniorenbeiräte**, die am 14. 09. 2023 in Esens stattgefunden hat:

- Tanja Gerlich wurde zunächst der Zutritt mit ihrem Assistenzhund verwehrt.
- Ortung von Handys im Notfall (s. TOP 6e)
- Aktion „Senioren helfen Senioren“ – Kleine Reparaturen, Gesellschaft leisten, usw.
- Digitalisierung im Gesundheitswesen
- Orff-Orchester in Westoverledingen
- Die Arbeitsgemeinschaft soll eine Arbeitsgemeinschaft bleiben; kein Verein.
- Nächste Sitzung am 11. 01. 2024 in Wittmund
- Der bisherige zweite Vorsitzende ist jetzt erster Vorsitzender und umgekehrt.



Top 8. Bericht über den Aktionstag Assistenzhunde

Tanja Gerlich berichtete über den am 5. 8. 2023 auf dem Denkmalplatz in Leer stattgefundenen **Aktionstag zum Thema Assistenzhunde**. Dabei ging sie insbesondere auch auf die Problematik Assistenzhunde im Krankenhaus bzw. im Rettungswagen ein.

Top 9. Anfragen und Mitteilungen

Duke Berends hatte auf die erste Veranstaltung nach dem Muster „**Repair Café**“ in **Filsum** hingewiesen. Dies ist ein Projekt des Evangelischen Gemeinschaftskreises Filsum. Wenn es gewünscht ist, will der Beirat gerne in seinem Seniorenbrief darauf hinweisen.

Ferner hatte Duke Berends vorgeschlagen, einen **Geldautomaten im Rathaus** aufzustellen. Dieser Vorschlag wurde von Christoph Busboom abgelehnt. Er ergänzte, dies habe er Duke Berends auch schon in einem persönlichen Gespräch erklärt.

Die nächste Sitzung findet statt am **Donnerstag, 30. November 2023, 16.00 Uhr**, im Rathaus Filsum.

TOP 10. Schließung der Sitzung

Der Vorsitzende schloss die Sitzung um 18.05 Uhr

Wilfried Heikens
Vorsitzender

Gaby Schüdde
als Protokollführerin